



Antrag

10.09.2018

Innerstädtischer Isarraum – Mehr Schutz für Natur, AnwohnerInnen und NutzerInnen

Der Bezirksausschuss 2 möge beschließen:

Der innerstädtische Isarraum im Bereich des BA2 zwischen Ludwigsbrücke und Braunauer Eisenbahnbrücke wird immer intensiver genutzt. Um die Interessen der Natur, der AnwohnerInnen und der NutzerInnen besser zu schützen, beantragen wir:

- 1. Konsequente, aktive Ahndung bei Verstößen gegen bestehende Regeln im Landschaftsschutzgebiet wie Verbot von offenem Feuer (insbesondere auf der Weideninsel), Lärm, Grillen, Campen, Schlagen von Brennholz.**
- 2. Kommunikation einer zentralen Telefonnummer des Gartenbaureferats, an die sich die NutzerInnen und AnwohnerInnen bei Problemen wenden können.**
- 3. Außerhalb der Zeiten, zu denen dieses Telefon besetzt ist, muss sich die Polizei konsequent um die Interessen der AnwohnerInnen kümmern.**
- 4. In einer Antwort auf unseren BA-Antrag Nr. 14-20 / B01721 wurde Anfang 2016 auf ein geplantes Beschilderungskonzept hingewiesen, insbesondere auch für die Weideninsel. Wir bitten um Information über den aktuellen Stand der Planung und das voraussichtliche Jahr der Umsetzung.**
- 5. In der Antwort auf denselben Antrag hat die untere Naturschutzbehörde 2015 eine jährliche Begehung der Weideninsel empfohlen, um Schäden der Freizeitnutzung frühzeitig festzustellen. Wir bitten um Mitteilung über die Ergebnisse der Begehungen, die seitdem stattgefunden haben.**
- 6. Wir bitten um eine Stellungnahme, ob ein Verbot von elektronischen Tonwiedergabegeräten mit Lautsprechern im Rahmen der Landschaftsschutzverordnung möglich ist, vielleicht auch nur zu bestimmten Zeiten, und ob das die Ahndung von eventuellen Verstößen gegen den Lärmschutz erleichtern würde.**
- 7. Wir bitten um umfassende Reinigung des Isarraums, der Wege, der Brücken, der Unterführungen besonders von Scherben.**
- 8. Die in den vergangenen Jahren gefällten Bäume im Bereich der Hochwasserriesen auf Höhe der Weideninsel sind nachzupflanzen. Zusätzliche Baumpflanzungen auf den Hochwasserriesen sind zu überprüfen.**

Fraktion B90/Die Grünen-Rosa Liste
im Bezirksausschuss 2

Fraktionssprecher: Benoît Blaser
Lindwurmstr. 46, 80337 München
Telefon: 0152 0 - 8693960
E-Mail : benoit_modem@yahoo.de

Fraktionsmitglieder

Paul Bickelbacher
Benoît Blaser
Arne Brach
Silvia Haas
Andreas Klose
Carlos Lopez

Gerhard Metzger
Alexander Miklosy
Martin Scheuring
Christoph Schröder
Helga Solfrank
Hubert Ströhle

Begründung

Der innerstädtische Isarraum ist seit Abschluss der Renaturierungsmaßnahmen sehr attraktiv und wird besonders bei warmen Temperaturen intensiv genutzt. In der weitaus überwiegenden Mehrheit verhalten sich die Nutzenden sehr rücksichtsvoll gegenüber der Natur und den Mitmenschen. Leider gibt es aber auch rücksichtslose Personen, die sich weder von gesundem Menschenverstand noch bestehenden Regeln beeindrucken lassen.

zu 1.:

Im Sommer bringen einzelne Feiernde Tonabspielgeräte mit Lautsprechern mit an die Isar und betreiben sie bis in die späten Abend- und frühen Morgenstunden sehr laut. Beinahe täglich ist offenes Feuer auf der Weideninsel zu beobachten, manchmal auch an mehreren Stellen, im August wurde dort wochenlang gecamppt, gefeiert, Schaukeln etc. an einer Weide angebracht. Eine aktive Ahndung durch Baureferat oder Polizei ist kaum zu beobachten.

zu 2.:

Laut unseren Informationen ist die im Faltblatt zum Isar-Grillen genannte, nur zu eingeschränkten Zeiten besetzte Service-Nummer des Gartenbaureferats auch als Beschwerdetelefon gedacht. Dies ist in der Öffentlichkeit nicht bekannt.

zu 3.:

In der tz vom 14.08.18 berichtet ein Anwohner, dass die Polizeiinspektion Au berechtigten Lärmanzeigen am frühen Sonntagmorgen über Stunden hinweg nicht nachgegangen ist.

zu 4.:

Bisher gibt es keine wirkungsvolle Beschilderung der Regeln, die von den NutzerInnen auch wahrgenommen wird. Vgl. auch unseren BA-Dringlichkeitsantrag Nr. 14-20 / B 03677 vom 30.05.2017, der bisher nicht beantwortet wurde.

zu 5.:

Als anliegender Bezirksausschuss haben wir ein Interesse am Ergebnis der Begehungen.

zu 6.:

Bisher findet auch im Isarraum die städtische Hausarbeits und MusiklärmVO Anwendung. Die Auslegung ist objektiv kaum fassbar: „die Lautstärke ist so zu gestalten, dass andere nicht erheblich belästigt werden.“ Nicht nur AnwohnerInnen, sondern auch NutzerInnen fühlen sich durch laute Tonwiedergabegeräte zwar subjektiv sehr häufig belästigt, der objektive Nachweis ist aber nicht immer eindeutig und führt deshalb zu Diskussionen.

zu 7.:

Rücksichtslose Feiernde hinterlassen rund um die Isar und auf den Brücken Scherben. Vor allem zum Schutz von kleinen Kindern sollte das Baureferat bei seinen insgesamt sehr wirkungsvollen, leider täglich notwendigen, sehr aufwändigen Reinigungsaktionen besonders auch auf die Beseitigung von Glasscherben achten.

zu 8.:

Für die junge Weide, die 2015 mutmaßlich von einem Biber gefällt wurde, sowie die sehr alte und kranke Weide, die im vergangenen Winter gefällt wurde, gab es bislang keine Ersatzpflanzungen. NutzerInnen wünschen sich zusätzliche schattenspendende Bäume.

Initiative: Martin Scheuring

Fraktion B90/Die Grünen-Rosa Liste
im Bezirksausschuss 2

Fraktionssprecher: Benoît Blaser
Lindwurmstr. 46, 80337 München
Telefon: 0152 0 - 8693960
E-Mail : benoit_modem@yahoo.de

Fraktionsmitglieder

Paul Bickelbacher
Benoît Blaser
Arne Brach
Silvia Haas
Andreas Klose
Carlos Lopez

Gerhard Metzger
Alexander Miklosy
Martin Scheuring
Christoph Schröder
Helga Solfrank
Hubert Ströhle